



Engadiner Sujets und Pinguine von Ernesto Kellenberger in Pontresina

mcj. «Aquarell in E-Moll meets Arve in R-Dur» ist die Ausstellung des Engadiner Malers Ernesto Kellenberger betitelt, die bis Ende Saison in der «Butia», im Möbelgeschäft der Familie Rominger in Pontresina zu sehen ist. Bis Ende Saison schmücken fünf Dutzend Aquarelle die Wände der verschiedenen Wohneinrichtungseinheiten, darunter auch solche, welche erst im vergangenen Jahr entstanden sind. Die verschiedenen Bilder, welche Dorfansichten, Häuser, Landschaften und Bräuche aus dem Engadin wiedergeben (vorwiegend im Winter) passen gut zu den rustikalen Möbeln im Engadiner Stil. Formal dem Malstil eines Alois Carigiet nachempfunden, haben etliche der Darstellungen auch einen gewissen Witz. So sind einzelne der alten Engadiner Häuser ganz offensichtlich bewohnt, wie die vor dem Haus zum Trocknen aufgehängte Reizwäsche beweist. Erheiternd ist auch die Serie der watschelnden und herumpurzelnden Pinguine, welche speziell für Kinderzimmer geeignet scheinen. Bild: Im Schnee liegende Gerätschaften deuten die «Arbeitspause in Cinuos-chel» an.

Foto: M.-C. Jur